

Mit Erasmus+ und der Erasmus-Kittler-Schule ins Ausland!

Was ist Erasmus+?

Erasmus+ ist ein Programm der Europäischen Union (EU). Es fördert das Lernen und das Zusammenarbeiten in Europa. Internationale Kompetenzen werden in der Arbeitswelt immer wichtiger. Mit Erasmus+ kann man schon in der Ausbildung Berufserfahrungen im europäischen Ausland sammeln.

Warum lohnt sich ein Auslandsaufenthalt?

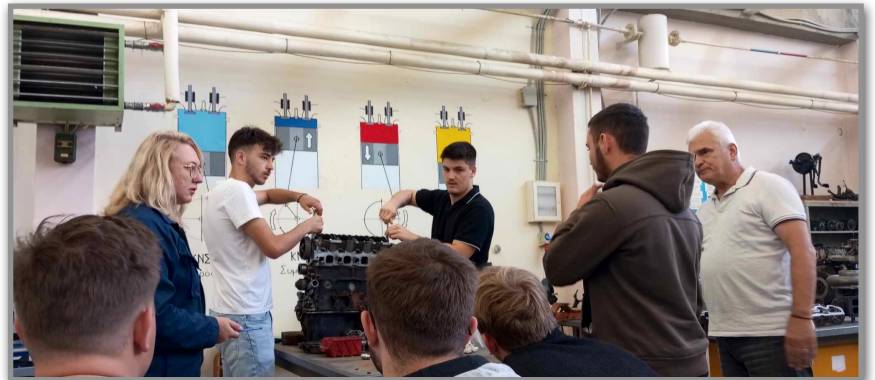


- Azubis sammeln neue berufliche Kenntnisse und Fähigkeiten
- Erleben neue Arbeitsweisen
- Knüpfen internationale Freundschaften und Kontakte
- Verbessern ihre Sprachkenntnisse
- Gewinnen an Selbstständigkeit und Selbstvertrauen
- Erhalten einen Europass Mobilitätsnachweis

Schlüsselqualifikationen wie:

- Teamfähigkeit,
- Offenheit und
- Belastbarkeit

werden gestärkt!



Zudem sind Auslandsaufenthalte ein Plus im Wettbewerb und nicht zuletzt steigert die Unterstützung der Azubi die Attraktivität des Ausbildungsbetriebs.

Wer finanziert das Programm?

Erasmus+ zahlt einen großen Zuschuss zu den Fahrt- und Aufenthaltskosten sowie den Organisationskosten des Aufenthalts.



Kofinanziert von der Europäischen Union

Wie läuft eine Erasmus+-Mobilität für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ab?

Bewerbung: Zunächst bewerben sich die Azubis mit Zustimmung ihrer Betriebe.

Auswahl: Nach der Auswahl der Azubis ...

Vorbereitung: finden Treffen zur Vorbereitung statt.

Mobilität: Im Herbst findet ein zweiwöchiger Aufenthalt in Katerini statt. Die Azubis absolvieren das Rahmenprogramm in drei Bereichen - Schule, Betriebe und Kultur.

Nachbereitung: Es findet ein Nachtreffen mit abschließender Reflexion und Dokumentation statt.

Was wird benötigt?:

- Auslandskranken- und Haftpflichtversicherung der Azubis
- Die Freistellung der Azubis vom Betrieb



Kalos irthes stin Ellada!

Willkommen in Griechenland!

Azubis verbringen zwei Wochen in der schönen Stadt Katerini, am Fuße des Olymp.

Dort organisieren wir ein Rahmenprogramm in drei Bereichen:

1. **Berufsschule:** 1 Epal Katerini, Berufliche Schule Katerini, mit 3 Werkstätten, die 3 beruflichen Schulen versorgen, ca. 1400 Schülerinnen und Schülern und ca. 100 Lehrkräften. Fachbereiche sind Informatik, Gesundheit/ Pflege, Körperpflege, Ernährung, Wirtschaft/ Verwaltung, Metalltechnik, Elektrotechnik usw.
2. **Berufswelt:** Betriebsbesichtigungen und Praktika in ortsansässigen Betrieben, die der Ausbildung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen entsprechen.
3. **Kultur / Freizeit:** Besichtigungen von Ausgrabungsstätte Dion, der Meteora-Klöster, Wanderung am Olymp uvm.

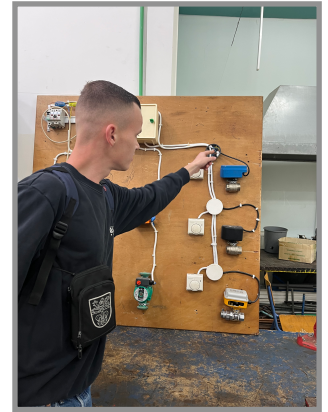


Photos: privat

Unsere Azubis sagen...

„Ich fand es interessant, den Unterschied zu unseren Schulen und der Ausbildung zu sehen.“ (Max, 2024)

„Ich fand die Ausflüge nach der Schule sehr interessant und habe Einblicke bekommen, die ich in Deutschland nie hätte bekommen können.“ (Ali, 2024)



Weitere Informationen:

<https://www.erasmus-kittler-schule.de/lernen-und-leben-europaweit/>

<https://www.na-bibb.de/neu-bei-erasmus/erasmus-fuer-azubis-berufsschueler/-innen>

Ansprechpersonen an der Erasmus-Kittler-Schule Darmstadt:

Hr. Dr. Marcus Heck

marcus.heck@erasmus-kittler-schule.de

Fr. Jenny Graphorn Pouzouklidis

jenny.graphorn-pouzouklidis@erasmus-kittler-schule.de